

N I E D E R S C H R I F T

**über die 25. Sitzung des Rates der Gemeinde Flöthe
am 02.10.2025
im Dorfgemeinschaftshaus Groß Flöthe, Westengrasweg 1, 38312 Flöthe OT Groß
Flöthe**

Beginn öffentlicher Teil: 19:13 Uhr

Anwesend sind:

Bürgermeister/-in

Christian Lehmberg

Ratsmitglieder

Hannes Bartels

Bodo Beyes

Yvette Büchner

Wolfgang Dressler

Roswita Reimann

Karsten Reinecke

Marcel Wilkens

Elke Wolf

von der Verwaltung

Marc Lohmann

Katrin Scholtysik, zugleich als Protokollführerin

Zuhörer

Zuhörer im öffentlichen Teil: 5

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder

Iris Kirsch

Johannes Schrader

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung.
2. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 24. Sitzung des Rates der Gemeinde Flöthe am 18.06.2025.
3. Berichte über wichtige Angelegenheiten der Verwaltung und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen.

4. Einwohnerfragestunde zur Tagesordnung.
5. Berufung eines Gemeindewahlleiters sowie einer stellv. Gemeindewahlleiterin für die Kommunalwahlen am 13. September 2026.
Vorlage: F-XIX/096/2025
6. Resolution der Samtgemeinde Oderwald einschließlich aller Mitgliedsgemeinden zum geplanten Netzausbau einer 380 KV-Leitung Abschnitt D-West HelmstedtOst - Salzgitter (Vorhaben 10 nach Bundesbedarfsplangesetz) und dem Bau einer Wasserstofftransportleitung (Projekt-Nr.: 16.22127-ST und 16.22155-NI) nach dem Netzentwicklungsplan Gas 2022-2032.
Vorlage: F-XIX/100/2025
7. Bauleitplanung der Gemeinde Flöthe - Bebauungsplan "Freiflächen-Photovoltaikanlage Klein Flöthe" im Ortsteil Klein Flöthe in der Gemeinde Flöthe; a) Stellungnahmen und Abwägung im Verfahren nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), b) Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB.
Vorlage: F-XIX/097/2025
8. Bauleitplanung - 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans "Große Wiese" im Ortsteil Klein Flöthe in der Gemeinde Flöthe a) Aufstellungsbeschluss
Vorlage: F-XIX/098/2025
9. Einwohnerfragestunde – Allgemeine Themen –.
10. Anfragen.

Punkt 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung.

Herr Bürgermeister Lehmberg eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

Punkt 2 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 24. Sitzung des Rates der Gemeinde Flöthe am 18.06.2025.

Die o. a. Niederschrift wird einstimmig bei 1 Enthaltung genehmigt.

Punkt 3 Berichte über wichtige Angelegenheiten der Verwaltung und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen.

Frau Scholtysik teilt mit, dass

- 3.1 zum Antragsstichtag 30.09.2025 zwei Anträge beim Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig im Rahmen der Dorfentwicklung abgegeben wurden. Das betrifft die Maßnahmen „Neubau einer Seniorenwohnanlage mit 4 Wohneinheiten im Ortskern von Groß Flöthe im ehem. Pfarrhaus“ und „Neugestaltung Pfarrgarten, Spielplatzfläche am Kirchhof und Zuwegung zur Seniorenwohnanlage“. Es wurden im Hauptverfahren jeweils 500.000,00 € beantragt und für die

Kofinanzierungen für das Seniorenwohnen 200.374,90 € (angeglichen an der bereits genehmigten Kofinanzierung für den Gesamtkomplex) und für den Pfarrgarten 274.303,25 €. Mit den eventuellen Förderbescheiden ist frühestens im Frühjahr 2026 zu rechnen.

N.S. Der Eigenanteil der Gemeinde Flöthe liegt, sollte den Anträgen seitens des ArL's zugestimmt werden, bei dem Seniorenwohnen bei 38,13 % = 431.599,10 € und bei dem Pfarrgarten bei 15 % = 136.641,75 €.

Herr Bürgermeister Lehmberg führt aus, dass

- 3.2 der Haushalt 2025 der Gemeinde Flöthe seitens des Landkreises Wolfenbüttel genehmigt wurde.
- 3.3 die Teichsanierung in Groß Flöthe zurzeit durchgeführt und bis Ende Oktober andauern wird.
- 3.4 hinsichtlich der Rissbildung im neuen Parkett im DGH Flöthe eine weitere Mängelrüge erfolgen wird.
- 3.5 die Firma Hundertmark, Börßum, die beiden Heizkreise im DGH Flöthe getrennt hat (Fußboden- und Deckenheizung in der Halle), so dass diese separat zu steuern sind und eine Ersparnis einbringen soll.
- 3.6 die Mängelbeseitigung im Zuge des Glasfaserausbaus so gut wie abgeschlossen ist.
- 3.7 im Umkleidebereich im DGH Flöthe Fliesen gerissen sind. Die Verwaltung wird dazu gebeten mit der Versicherung Kontakt aufzunehmen.

Herr Lohmann teilt mit, dass

- 3.8 zum ersten Mal in den Sommerferien Badekarten auch für die Schulkinder in der Gemeinde Flöthe als Ferienpassaktion für die Freibäder in Hornburg und Schladen ausgegeben wurden.
Das Angebot wurde sehr gut angenommen, so dass insgesamt 33 Karten rausgegeben wurden. 642 € sind an Kosten entstanden, wobei der Landkreis Wolfenbüttel einen Zuschuss in Höhe von 214,00 € gezahlt hat, so dass der Eigenanteil der Gemeinde Flöthe bei 428,00 € liegt.

Punkt 4 Einwohnerfragestunde zur Tagesordnung.

Anfragen von Einwohnern liegen nicht vor.

Punkt 5 Berufung eines Gemeindevahlleiters sowie einer stellv. Gemeindevahlleiterin für die Kommunalwahlen am 13. September 2026. Vorlage: F-XIX/096/2025

Herr Bürgermeister Lehmberg erläutert die Verwaltungsvorlage.

Ohne eine Aussprache fasst der Rat der Gemeinde Flöthe folgenden einstimmigen Beschluss:

- Frau Katrin Scholtysik wird zur Gemeindewahlleiterin der Gemeinde Flöthe für die Kommunalwahl 2026 berufen.
- Herr Olaf Kosel wird zum stellv. Gemeindewahlleiter der Gemeinde Flöthe für die Kommunalwahlen 2026 berufen.

Punkt 6 **Resolution der Samtgemeinde Oderwald einschließlich aller Mitgliedsgemeinden zum geplanten Netzausbau einer 380 KV-Leitung Abschnitt D-West HelmstedtOst - Salzgitter (Vorhaben 10 nach Bundesbedarfsplangesetz) und dem Bau einer Wasserstofftransportleitung (Projekt-Nr.: 16.22127-ST und 16.22155-NI) nach dem Netzentwicklungsplan Gas 2022-2032.
Vorlage: F-XIX/100/2025**

Herr Lohmann erläutert ausführlich den Sachverhalt und führt aus, dass die Samtgemeinde Oderwald von zwei Maßnahmen betroffen ist.

Zum einem betrifft es das geplante Netzausbauvorhaben einer 380 KV-Leitung der TenneT und des Weiteren den Bau einer Wasserstofftransportleitung durch ONTRAS.

Beide Maßnahmen führen zu einem erheblichen Eingriff in das Landschaftsbild der Samtgemeinde Oderwald.

Im Rahmen einer Stellungnahme zum Antrag auf Bundesfachplanung für das Vorhaben 10 des Bundesbedarfsplangesetzes (Wolmirstedt –Helmstedt Ost – Wahle), Abschnitt D-West (Helmstedt Ost – Salzgitter) wurde bei dem Regionalverband Großraum Braunschweig die ablehnende Haltung der Samtgemeinde Oderwald zum Ausdruck gebracht.

Um diese ablehnende Haltung über die im Verfahren abgegebene Stellungnahme hinaus zu dokumentieren, wird verwaltungsseitig empfohlen die Ablehnung durch eine gemeinsame Resolution zu bekräftigen.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Rat der Gemeinde Flöthe folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Flöthe beschließt die vorliegende Resolution zu den geplanten Netz- und Leistungsbauprojekten der TenneT bzw. ONTRAS im Gebiet der Samtgemeinde Oderwald.

Punkt 7 **Bauleitplanung der Gemeinde Flöthe - Bebauungsplan "Freiflächen-Photovoltaikanlage Klein Flöthe" im Ortsteil Klein Flöthe in der Gemeinde Flöthe; a) Stellungnahmen und Abwägung im Verfahren nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), b) Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB.
Vorlage: F-XIX/097/2025**

Herr Bürgermeister Lehmberg erläutert die Verwaltungsvorlage und eröffnet zu diesem Tagesordnungspunkt die Aussprache.

Herr Lohmann gibt noch einen ergänzenden Hinweis zur Beschlussfassung des städtebaulichen Vertrages in der Sitzung am 13.02.2025, in der in den Anlagen zur

Drucksache eine fehlerhafte Flächenangabe hinterlegt war. Maßgeblich sind die Angaben lt. Aufstellungsbeschluss vom 09.11.2023.

Zudem merkt Herr Lohmann an, dass man den städtebaulichen Vertrag und die Bauleitplanung separat sehen muss.

Ratsherr Bartels merkt an, dass es darum geht die „Nachbarschaft“ zu schützen, sprich, den Brandschutz zu wahren.

Nach einer kurzen Aussprache erklärt Herr Lohmann, dass in der Ausführungsplanung ein Brandschutzkonzept erarbeitet werden muss.

Ratsherr Dressler beantragt eine Sitzungsunterbrechung, welche mit 6 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und 2 Nein-Stimmen genehmigt wird.

Sodann wird die Sitzung von 19:48 Uhr bis 19:51 Uhr unterbrochen.

Ohne eine weitere Aussprache fasst der Rat der Gemeinde Flöthe folgenden einstimmigen Beschluss:

- **Die Abwägung zu den im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB beschlossen.**
- **Die Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan "Freiflächen-Photovoltaikanlage Klein Flöthe" im Ortsteil Klein Flöthe in der Gemeinde Flöthe beschlossen.**

**Punkt 8 Bauleitplanung - 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans "Große Wiese" im Ortsteil Klein Flöthe in der Gemeinde Flöthe a)
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: F-XIX/098/2025**

Herr Lohmann erklärt den Sachverhalt und führt aus, dass durch die Maßnahme die Bauruine verschwindet und das Baugebiet geschlossen werden kann.

Weiter teilt Herr Lohmann mit, dass seitens der neuen Grundstückseigentümer eine Bauvoranfrage an den Landkreis Wolfenbüttel gerichtet wurde, welche aufgrund der derzeitigen Festsetzungen im Bebauungsplan negativ beschieden wurde. Die Bauvoranfrage wurde dann an die Gemeinde Flöthe über die Samtgemeinde Oderwald herangetragen, worauf die Verwaltung vorschlägt den Bebauungsplan im Rahmen eines vereinfachten Änderungsverfahrens zu ändern um Abhilfe zu schaffen.

Das Änderungsverfahren betrifft die Baugrenze und die Traufhöhe in dem Plangebiet. Alle anderen textlichen Festsetzungen bleiben bestehen.

Ratsherr Dressler regt an, die Baugrenzen auf den gesetzlichen Mindestabstand von 3 m festzulegen.

Auf Hinweis von Ratsherrn Dressler soll die Vorgabe, dass nur 40 % der Dachflächen mit PV-Anlagen versehen werden können, gestrichen werden, solange dieses im vereinfachten Verfahren möglich ist.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Rat der Gemeinde Flöthe folgenden einstimmigen Beschluss:

- **Aufgrund des § 2 Abs. 1 BauGB beschließt der Rat der Gemeinde Flöthe die Aufstellung der 2. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Große Wiese“ im Ortsteil Klein Flöthe in der Gemeinde Flöthe mit den vorgetragenen Änderungen.
Die 2. Änderung des Bebauungsplans „Große Wiese“ wird im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB durchgeführt.**
- **Die Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB zu dem Bebauungsplan „Große Wiese“ im Ortsteil Klein Flöthe in der Gemeinde Flöthe wird beschlossen.**
- **Sollten die Änderungen im vereinfachten Verfahren nicht möglich sein, wird das vereinfachte Verfahren, wie mit Bauvoranfrage beantragt, durchgeführt.**

Punkt 9 Einwohnerfragestunde – Allgemeine Themen –.

Herr Bürgermeister Lehmberg unterbricht die Sitzung von 19:59 Uhr bis 20:02 Uhr für die Einwohnerfragestunde.

Punkt 10 Anfragen.

Anfragen nach der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

10.1 Ratsherr Bartels fragt nach, ob es auch in weiteren Baugebieten in der Gemeinde Flöthe Beschränkungen zu PV-Anlagen gibt und das dieses zur nächsten Ratssitzung beantwortet werden kann.

10.2 Ratsfrau Wolf stellt die Frage, ob man zu Dachfarben in den Baugebieten auch eine Änderung durchführen kann, insbesondere in dem gerade unter TOP 8 erläuterten.

Herr Lohmann erklärt, dass es dann ein qualifiziertes und kein einfaches Verfahren mehr wäre.

10.3 Ratsfrau Wolf bittet darum die Gullireinigung wieder durchführen zu lassen.

Ende öffentlicher Teil: 20:05 Uhr

Genehmigt und unterschrieben am:

Christian Lehmberg
Vorsitzender

Katrin Scholtysik
Protokollführerin

Verteiler:

- 1. Ratsmitglieder
- 2. Landkreis Wolfenbüttel
- 3. Protokollbuch
- 4. z. d. A.

25. Sitzung des Rates der Gemeinde Flöthe

